

**Protokoll**  
**der Beratung des SBF am 11.09. 2019, 9:30 - 11:15 Rathaus Falkensee, kl. Sitzungssaal**

Anwesenheit:

Nestor Bachmann  
Ingeborg Haase  
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik  
Hannelore Lenski  
Wolfgang Quante

Angelika Falkner-Musial (Teilhabebeirat)  
Frau Beinbrecht (Gast)

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Annahme des Protokolls und der Tagesordnung
3. Berichte aus den Gremien
4. Weiteres Vorgehen in Bezug auf die Glascontainer
5. Antrag an die SVV: Gleichstellung der Beiratsvertreter mit den Bürgerdeputierten
6. Termine und Orte der Eröffnungen der Landesseniorenwochen 2020 bis 2024, davon 2022 in Falkensee
7. Auswertung des Stadtfestes
8. Planung der Themen der nächsten Sitzungen
9. Sonstiges

**TOP 1**

Frau Beinbrecht kommt aus Elstal von der Immanuel-Albertinen-Diakonie, wo am 17.06.2019 eine Tagespflege eröffnet wurde. Sie möchte das Angebot auch in Falkensee bekannt machen. Auf Rückfrage der Beiräte erläutert sie den Tagesablauf der Tagespflege-Gäste wie folgt:

Abholung mit dem Fahrdienst (auch aus Falkensee oder anderen Orten)  
Gemeinsames Frühstück, Beschäftigungszeit (auf Wunsch auch Ausflüge)  
gemeinsames Mittagessen, Ruhemöglichkeiten (Betten und Relaxliegen)  
Beschäftigungszeit (spielen, malen, basteln)  
gemeinsames Kaffee trinken  
Fahrdienst bringt die Gäste nach Hause

Es ist möglich 1 – 5 Tage in der Woche die Tagespflege in Anspruch zu nehmen. Es hängt von der Pflegestufe ab, wie viele Tage im Monat von der Pflegekasse bezahlt werden. Der Eigenanteil bei Pflegestufe 2-5 beträgt pro Tag z. Z. 25,90 Euro. Bei Pflegestufe 1 wären es 96,88.

**TOP 2**

Die Tagesordnung und Protokoll werden bestätigt.

### TOP 3

Wolfgang Quante berichtet aus dem **Ausschuss für Stadtentwicklung**, dass dieser jetzt auch noch Klimaausschuss ist. Aus diesem Grund wurde auch über Blühflächen gesprochen. Der BUND will dazu einen Flyer erstellen.

Der Geschossbau der Gegefa in der Friedensstraße wird womöglich wieder verzögert, weil es Streit über den Standort der Ersatz-Baumpflanzungen gibt.

Der Ausbau der Bonner Straße (Sandstraße) wird um ein Jahr verschoben.

Die Aufstockung der Flachbauten vor der Rotunde wurde angenommen, der ursprüngliche Architekt ist einverstanden mit der Planung. Hauptsächlich wird der Pflegedienst DeFalia davon profitieren.

Nestor Bachmann berichtet aus dem **Werks- und Bauausschuss**, dass dort 2 Abende über den Sandstraßenausbau für die nächsten 1-2 Jahre gesprochen wurde.

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik berichtet aus dem **Bildungsausschuss**, den er als Vertreter besucht hat.

Da es in Falkenseer Schulen zu wenige Hortplätze gibt, schreibt die Stadt alle Eltern von Drittklässlern am Ende des Schuljahres an, dass sie den Hort für neue Erstklässler freimachen sollen und verweist dabei auf die Möglichkeit, die „Spielinsel“ des ASB zu besuchen. Es gibt zwar einen Rechtsanspruch für einen Hortplatz bis zum Ende der 4. Klasse. Das wird in Falkensee aber ignoriert.

Zum wiederholten Mal kam die Direktorin der Geschwister-Scholl-Straße in den Ausschuss um über die Verkehrssituation vor dem Schuleingang zu sprechen. Da die Straße dort keine Gehwege hat, ist es für Schüler besonders gefährlich, wenn die LKWs zu der dahinterliegenden Baustelle fahren.

Der Vorsitzende berichtet auch vom **Hauptausschuss**, der ausnahmsweise im August getagt hat.

Es wurde ein Zentrumsmanagement eingesetzt. Am 11.09.2019 abends soll es eine Konzeptvorstellung geben.

Aus dem Kreissenorenbeirat berichtet Ulf Hoffmeyer-Zlotnik, dass viele Gemeinden im Havelland Städtepartnerschaften mit freundschaftlichen Beziehungen hätten. Er wünscht sich so etwas für die Zukunft auch für Falkensee. Außerdem möchte der Kreissenorenbeirat die Ehrenamtskarte weiter verbreiten und sucht noch Geschäfte und Institutionen, die Ermäßigungen für Inhaber der Karte gewähren.

### TOP 4

Die Mitglieder diskutieren über die Standorte der Glascontainer. Sie sind einstimmig der Meinung, dass diese überall dort stehen sollten, wo größere Lebensmittel-Einzelhandelsgeschäfte sind. Der Vorsitzende will in Erfahrung bringen, wer bei den verschiedenen Verkaufsstellen zuständig für eine Freigabe von Flächen ist.

### TOP 5

In Falkensee werden Beiräte bei Sitzungen wie Gäste behandelt. Sie dürfen im Gegensatz zu den Bürgerdeputierten (sachkundige Bürger) nicht an dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen. Der Seniorenbeirat muss gemeinsam mit den 2 anderen Beiräten in der Stadtverordnetenversammlung einen Antrag stellen, das zu ändern.

Angelika Falkner-Musial sagt, dass der Beirat für Behinderte in der Vergangenheit bereits einen Brief vom Bürgermeister erhalten hätte, der dies mit der Begründung verweigerte, die Behinderten wären evtl. nicht in der Lage zu erkennen, was Beratungsinhalte sind, über die in der Öffentlichkeit nicht gesprochen werden darf.

In diesem Zusammenhang teilt der Vorsitzende noch mit, dass der Kreissenorenbeirat dabei ist, zu klären, wie der rechtliche Status der Seniorenbeiräte im Kreis und in der Stadt ist.

## **TOP 6**

Die nächste Kreissenorenwoche wird am 13.06.2020 in Lübben eröffnet. Das Motto lautet:  
„Angepackt und mitgemacht im Lande, wo der Adler lacht.“

Der Vorsitzende will den Landrat und den Bürgermeister darüber informieren, dass am 11.06.2022 die Eröffnung in Falkensee stattfinden wird.

## **TOP 7**

Wolfgang Quante und Nestor Bachmann waren beim Stadtfest am Stand des SBF. Leider kamen kaum interessierte Senioren, obwohl ein Stand in der Nähe gut besucht war. Dort hat ein sachkundiger Bürger Projekte in Falkensee vorgestellt.

Die Mitglieder sind sich einig, dass sich das Gesamtbild des Standes ändern muss und dass der Seniorenbeirat auch über sich selbst informieren sollte. Nestor Bachmann will einen Flyer über den SBF erarbeiten, der in der nächsten Sitzung besprochen werden soll.

Wolfgang Quante hatte die Fragebögen vom Umweltfest noch einmal verwendet. Außer ein paar spezielle persönliche Anmerkungen hat sich an dem Trend nichts geändert.

Diese waren: Führerscheinprüfung für Senioren gefordert  
Mehr Sauberkeit in der Stadt nach den Festivitäten  
Ärzte sollten besser auf Menschen mit Demenz eingehen  
Wunsch nach Obstbaumpflege von städtischen Bäumen  
(dieser wurde vom Grünflächenamt abgewiesen)

## **TOP 8 und 9**

Wolfgang Quante informiert, dass alle Broschüren des SBF aus dem Musiksaalgebäude aufgebraucht seien. Einige Mitglieder haben wohl noch Broschüren.

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik informiert, dass FAPIQ ein Praxismodul: „Alternative Wohnformen braucht das Alter“ anbietet. Er könnte sich vorstellen, das auch in Falkensee anzubieten.

Die Angerweihnacht findet am 30.11.2019, 10-17 Uhr statt. Die Mitglieder überlegen, ob sie dort teilnehmen wollen.

Am 23.09.2019 findet um 16 Uhr im ASB eine Demenzveranstaltung statt.

Am 28.09.2019 führt Sport Aktiv an verschiedenen Orten Sportveranstaltungen durch.

Wolfgang Quante gibt bekannt, dass sich Frau Dittmer gerne um eine Bücher-Telefonzelle kümmern würde, wenn diese vor der Stadthalle aufgestellt wird.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am 09.10. 2019, 09:30 Uhr als öffentliche Beratung statt. Der Ort Rathaus Falkensee, kleiner Sitzungssaal.

Ingeborg Haase  
(Schriftführerin)

Ulf Hoffmeyer-Zlotnik  
(Vorsitzender)